



# StWZ Energie

Geschäftsbericht 2020  
Wesentliches

# Ein StWZ-Jahr, das gezeichnet war durch warme Temperaturen und Corona.

Trotz dem vom Corona-Virus geprägten Alltag darf die StWZ Energie AG auf ein erfreuliches Geschäftsjahr zurückschauen. Mit CHF 47.9 Millionen verminderte sich zwar der konsolidierte Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1.7 Millionen, was 3.5 Prozent entspricht. Trotz dieser Abnahme konnte der Unternehmensgewinn nach Steuern um 26.7 Prozent auf CHF 3.9 Millionen gesteigert werden.

Wir haben ein überdurchschnittlich warmes Jahr hinter uns. Im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt gab es im 2020 9.7 Prozent weniger Heizgradtage. Dies wirkte sich entsprechend auf den Absatz im Erdgasnetz aus, welcher sich im Vergleich zum Vorjahr um 5.3 Prozent auf 300.4 Millionen Kilowattstunden reduzierte. Auch der Fernwärmeabsatz war davon beeinflusst, er sank um 0.7 Prozent auf 13 Millionen Kilowattstunden. Der Absatz auf dem Stromnetz reduzierte sich um 0.5 Prozent auf 123 Millionen Kilowattstunden.

Gestiegen sind hingegen der Strom- und Wasserabsatz. Beim

Energieabsatz Strom resultierte dank zusätzlichen Kunden ein Anstieg von 41.9 Prozent auf 100.3 Millionen Kilowattstunden, beim Wasser wurden aufgrund einer Sonderlieferung 1.5 Millionen Kubikmeter abgesetzt, was einem Anstieg von 55.4 Prozent gleichkommt.

Dieses erfreuliche Ergebnis wäre ohne die Treue der StWZ-Kunden nicht möglich gewesen. Ihnen und unseren Mitarbeitenden, welche sich täglich für unser Unternehmen engagieren, danken wir von Herzen. Gerade in der schwierigen Corona-Zeit hat sich gezeigt, wie die Mitarbeitenden auch grossen Herausforderungen und Veränderungen gewachsen sind.



**Paul Marbach**  
Geschäftsführer



**Hans-Ruedi Hottiger**  
Verwaltungsrats-  
präsident

Die Details zum Geschäftsbericht wie Jahresrechnung und weitere Informationen finden Sie unter: [stwz.ch/geschaeftsbericht](http://stwz.ch/geschaeftsbericht).

# Klimaneutrale Energieversorgung

---

**In der regionalen Energieplanung nimmt StWZ eine wichtige Rolle zur Erreichung des Netto-Null-Ziels ein.**

Im Juni 2021 wird in der Schweiz über das revidierte CO<sub>2</sub>-Gesetz abgestimmt. Unabhängig vom Abstimmungsausgang hat der Regionalverband zofingenregio unter Mitwirkung der regionalen und lokalen Energieversorger die Schlussfassung zur regionalen Energieplanung verabschiedet. Darin sind die Ziele in Bezug auf eine nachhaltige regionale Energieversorgung definiert. So soll bis 2050 die Strom- und Wärmeversorgung in der Region zu 100 Prozent erneuerbar und CO<sub>2</sub>-neutral sein. Dazu bietet StWZ ihren Kunden entsprechende Angebote an. Sie investiert beispielsweise in eigene Photovoltaikanlagen oder in weitere zukunftsorientierte Energieträger. Auch das Gasnetz spielt eine wichtige Rolle in dieser Zielerreichung, einerseits, um erneuerbare Gase zu transportieren, und andererseits im Zusammenspiel mit anderen Energienetzen.

# Neue Dienstleistungen

---

**StWZ ergänzt ihre Dienstleistungen im Bereich Installationen mit einem umfassenden Angebot rund um das moderne Gebäude.**

Von der Photovoltaikanlage zum Speicher, über die Ladelösung für ein Elektroauto bis zur Beratung zum Thema Eigenverbrauch: StWZ hat ihre bewährten Dienstleistungen im Bereich Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen erweitert und diese mit einem attraktiven Angebot rund um das Thema der eigenproduzierten Energie und deren Verbrauch ergänzt. Damit ist StWZ neu auch Ansprechpartnerin für das komplette Projekt von der Beratung über die Planung bis zur Realisierung, Inbetriebnahme und Nutzung einer Photovoltaikanlage. Die Einspeisung der überschüssigen Energie ins Stromnetz oder die Unterstützung bezüglich des eigenen Verbrauchs der produzierten Energie runden das umfassende Angebot ab.

# Herausgepickt

---



01

02



03



04



**01** — Herzlichen Dank unseren jubilierenden Mitarbeitenden für den langjährigen Einsatz: Markus Studer (30 Jahre), Marianne Ammon (25 Jahre), Christoph Hunkeler (15 Jahre), Donata Di Leo, Pia Schüpfer sowie Thomas Haller (je 10 Jahre). **02** — Im Jahr 2020 verabschiedeten wir uns mit einem grossen Dankeschön und den besten Wünschen für die Pension von Charlotte Strub (Sachbearbeiterin Kundendienst), Regina Fischer (Sachbearbeiterin Kundendienst) und Fritz Spycher (Sachbearbeiter GIS). **03** — Am 11. August 2020 hat StWZ einen internen Grillplausch durchgeführt. In der Mittagspause wurden die Mitarbeitenden mit Grilladen verwöhnt. **04** — Seit Jahren sind die StWZ-Mitarbeitenden mit Autos unterwegs, die vor allem durch Erdgas/Biogas betrieben werden. Damit sparen sie jährlich rund 12.5 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Von den 40 Fahrzeugen der StWZ sind 32 mit Erdgas/Biogas betrieben und ein Auto mit Strom.



24

Kunden beziehen über 51 Anlagen  
Fernwärme von StWZ.

250

Bar Druck herrschen bei der Erd-  
gastankstelle in Oftringen, bevor  
das Erdgas ins Auto getankt wird.

93

Einfamilien-  
häuser werden in  
umgerechnet  
vollversorgt



16'850

Zähler lesen die zehn  
StWZ-Ableserinnen und  
-Ableser halbjährlich an



# 750

Grad heiss ist es im Brennofen der Schnitzelheizung beim Zofinger Spital.

# 34

Enhäuser  
im StWZ-Gebiet  
ernnen mit Biogas  
ergrt.




# 8'000'000

Badewannen voll Wasser  
wurden im Jahr 2020  
gefördert.

d  
b.

# Unsere Highlights

200. PV-Anlage von Kunden im Netzgebiet in Betrieb genommen — 88 Kunden beziehen REGIOSTROM — Das Quellwasserpumpwerk Mühlethal in 52 Wochen saniert — 658 Stunden für die Erneuerung der Trafostation Hardbach eingesetzt — 65 Leuchten im Rahmen des Plan Lumière für die Stadt Zofingen ersetzt — 5.4 Mio. CHF für die Kunden in die Werkleitungen investiert — Stromverbrauch bei einem Kunden dank Einbau von LED-Leuchten um 76 Prozent gesenkt — Vier Lernende werden ausgebildet



# «Produktion und Verbrauch von eigenem Solarstrom wird zur Selbstverständlichkeit.»

---

Hans-Ruedi Hottiger

[www.stwz.ch](http://www.stwz.ch)

StWZ Energie AG

Mühlegasse 7

4800 Zofingen

062 745 32 32

[info@stwz.ch](mailto:info@stwz.ch)

Partner von swisspower